

UNTERSCHIEDE ERKENNEN

MATERIAL+TECHNIK



PROBLEM: VERFÄRBTE FÜLLUNGEN, KREUZBISS, ABRASIONEN, DURCHSICHTIGE ZÄHNE, ZAHNFARBE WIRKT DUNKEL, UNGESUND

WUNSCH: HELLERE, GESUNDE, GLEICHMÄßIGE PROPORTIONEN, NATÜRLICHE ZÄHNE



MATERIAL: ZIRKON: SEHR HART VOR ALLEM FÜR KNIRSCHER PATIENTEN

FARBE: FARBE A2 WIE NATÜRLICHE ZÄHNE, WIRKT JEDOCH KÜNSTLICH, KAUM FARBVERLAUF

TRANSPARENZ: SCHNEIDEKANTE WENIGER TRANSPARENT, SIEHT ETWAS KÜNSTLICHER, LEBLOS AUS



MATERIAL: CELTRA: SEHR HART, **FARBE:** FARBE A2 MIT FARBVERLAUF WIE NATÜRLICHE ZÄHNE, STARK INDIVIDUALISIERT

TRANSPARENZ: SCHNEIDEKANTE SEHR TRANSPARENT, SIEHT SEHR NATÜRLICH, LEBENDIG AUS



3



4



5

PROBLEM: UNTERSCHIEDLICHE FARBEN KERAMIK OHNE FARBVERLAUF, WIRKT KÜNSTLICH, LEBLOS
KEINE INDIVIDUELLE FORM- UND FARB-ANPASSUNG DURCH ZAHNTECHNIKER

PROBLEM: UNTERSCHIEDLICHE FARBEN KERAMIK OHNE FARBVERLAUF, WIRKT KÜNSTLICH, DUNKLER RAND -TOTER ZAHN UND METALLRAND-METALLKRONE
KEINE INDIVIDUELLE FORM- UND FARB-ANPASSUNG DURCH ZAHNTECHNIKER

PROBLEM: UNTERSCHIEDLICHE ZAHNFLEISCHHÖHE, METALLKRÖNEN WIRKEN KÜNSTLICH, DUNKLER RAND -TOTER ZAHN UND METALLRAND
KEINE INDIVIDUELLE FORM- UND FARB-ANPASSUNG DURCH ZAHNTECHNIKER



MATERIAL: CELTRA KERAMIK: SIEHT NATÜRLICHER AUS, HÖHERE KOSTEN UND TECHNIKSENSIBLER, AUFWENDIGER IN DER HERSTELLUNG

PROBLEM: DIE ALten FUELLUNGEN SAHEN DUNKEL UND BRÜCHIG AUS. DIE PATIENTIN VERSTECKTE BEIM LACHEN IMMER IHRE ZÄHNE.

FARBE: A1 FARBE MIT TRANSPARENTER SCHNEIDEKANTE

DER WUNSCH: GESUNDE, NATÜRLICHE ZAHNÄSTHETIK UND EINE FARBSTUFE HELLER

TRANSPARENZ/ LEBENDIGKEIT



EINFACHE TRANSPARENZ



AUFWENDIGE TRANSPARENZ - NATÜRLICH



AUFWENDIGE TRANSPARENZ - NATÜRLICH



MALTE SCHAEFER



OHNE TRANSPARENZ - ETWAS KÜNSTLICH



OHNE TRANSPARENZ - ETWAS KÜNSTLICH



OHNE TRANSPARENZ - KÜNSTLICH



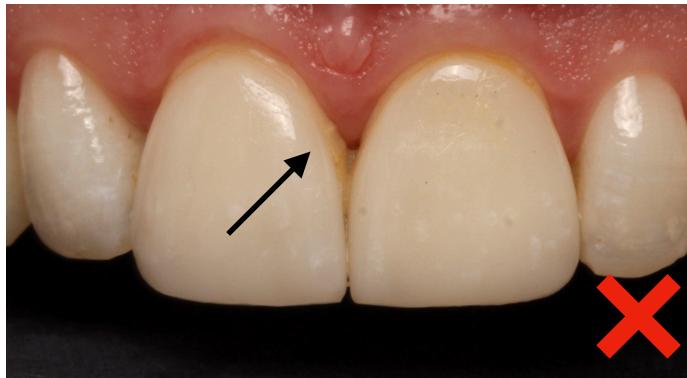
PROBLEM: DIE PROPORTIONEN DER BEIDEN FRONTZÄHNE PASSEN NICHT, DIE ZÄHNEN WIRKEN KÜNSTLICH, LEBLOS UND EINFARBIG

MATERIAL: 2 CELTRA KERAMIK-KRONEN UND ZWEI VENEERS AUF DEN ZWEITEN SCHNEIZÄHNEN, UM DIE PROPORTIONEN AUFZUTEILEN: SIEHT NATÜRLICHER AUS, HÖHERE KOSTEN UND TECHNIKSENSIBLER, AUFWENDIGER IN DER HERSTELLUNG

FARBE: A1 FARBE MIT TRANSPARENTER SCHNEIDEDEKANTE

TRANSPARENZ: TRANSPARENTE SCHNEIDEDEKANTE

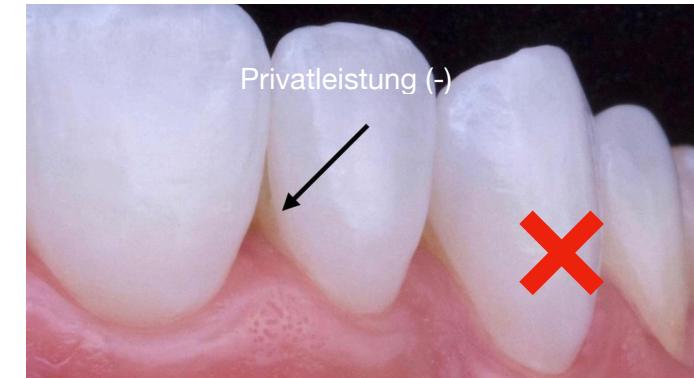
DER WUNSCH: GESUNDE, NATÜRLICHE ZAHNÄSTEHTIK UND EINE FARBSTUFE HELLER, DIE VORDEREN SCHNEIDEZÄHNE SOLLEN NICHT SO BREIT WERDEN



Aufgeklebte Veneers ohne Transparenz, Zwischenräume nicht abgedeckt und Ränder sichtbar, das rechte Veneer ist breiter, die Proportionen können nicht einfach verändert werden, wenn der Zahn nicht beschliffen wird



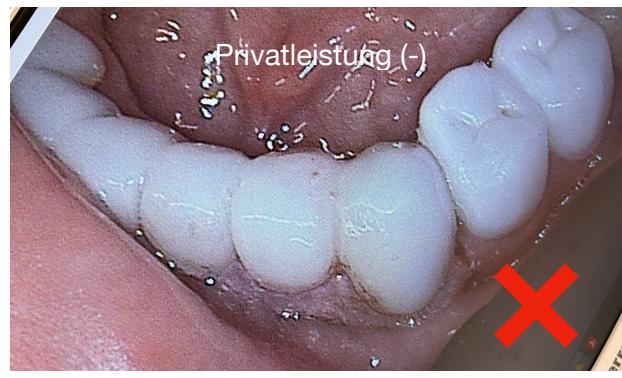
Einfache Keramikkronen ohne Farbverlauf mit Farbunterschieden, ohne Transparenz, die Kronen wirken künstlich und fallen auf : keine Farb- und Formanpassung durch Techniker



Aufgeklebte Veneers mit dunklen Zwischenräumen, da die Zwischenräume nicht beschliffen wurden



Sehr helle, einfarbige Kunststoffveneers ohne Farbverlauf und ohne Farbanpassung, ohne Transparenz, die Zähne wirken sehr künstlich



Kronen aus der Türkei, sehr hell, sehr dick, wirkt sehr künstlich, ohne Farbverlauf, 6 Zähne verblockt



Verfärbte Kunststoffveneers ohne Farbverlauf mit Farbunterschieden ohne Transparenz, die Zähne wirken sehr künstlich



Stahlbrücke KK-Leistung



Stahlkrone mit Kunststoffverblendung KK-Leistung



Verblendete Stahlkronen KK-Leistung

Worauf es wirklich ankommt: Es geht um die Details, nicht um Fotos aus einem Meter Entfernung.

Eine sehr geschätzte Patientin zeigte uns Bilder von einem Zahnarzt-Instagram-Profil und erwähnte, dass ihr die Kronen auf den Bildern gefallen und der Preis sehr günstig sei. Ich musste daraufhin sofort erklären, dass Fotos aus einem Meter Entfernung ohne Hintergrundwissen täuschen können.

Die Zähne auf den Fotos wirken zwar schön weiß, was viele ansprechend finden. **Aber:** Beim genaueren Hinsehen fällt auf, dass die Zahnfleischränder geschwollen und gerötet sind – ein deutliches Zeichen für Zahnfleischtaschen und Entzündungen.

Die Folgen davon können sein:

- Bakterien und Speisereste sammeln sich in den Taschen
- Größere Taschen, schlechter Mundgeruch
- Zahnfleischentzündungen, Empfindlichkeiten, Nervenschäden
- Knochenabbau, lockere Zähne bis hin zum Zahnverlust

Und dann wird es wirklich unangenehm und teuer, die Mundgesundheit wiederherzustellen.

Warum kommt es zu solchen Entzündungen?

Mögliche Ursachen:

- Zu schnelles Arbeiten beim Beschleifen und Einsetzen der Kronen
- Unzureichende Desinfektion der Zähne und Materialien vor dem Einkleben
- Materialunverträglichkeiten
- Ungenauigkeiten zwischen Krone und Zahn, die zu Spalten führen
- Überstehende Kronenränder und Zementreste, die das Zahnfleisch reizen

Ein häufiges Problem ist die Verletzung der biologischen Breite: Viele Zahnärzte beschleifen die Zähne tief unter dem Zahnfleisch, um die Kronenränder zu verdecken. Dies führt jedoch oft zu Zahnfleischtaschen, die zu chronischen Entzündungen und schwer kontrollierbaren Problemen führen.

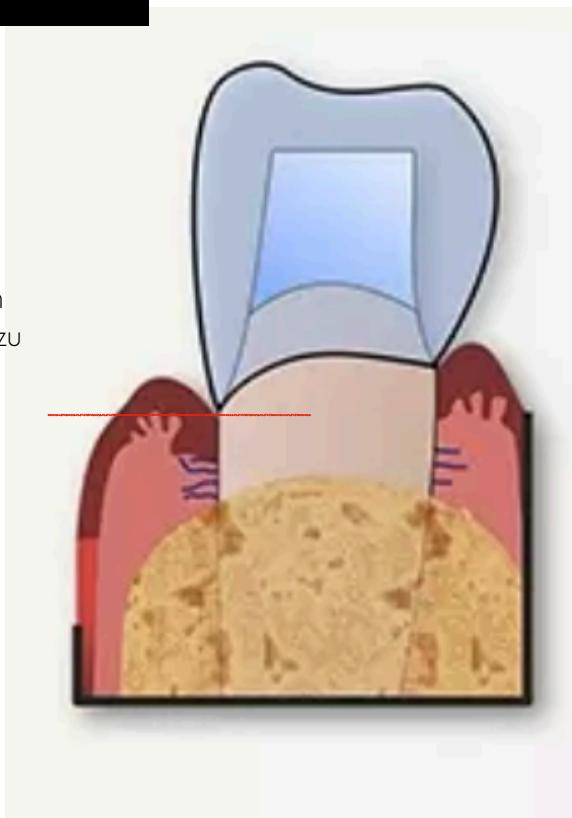
Die **biologische Breite** ist der Raum, den das Zahnfleisch benötigt, um gesund zu bleiben. Wird dieser Platz nicht beachtet, können schmerzhafte Entzündungen und Taschen entstehen, die langfristig zu erheblichen Komplikationen führen.



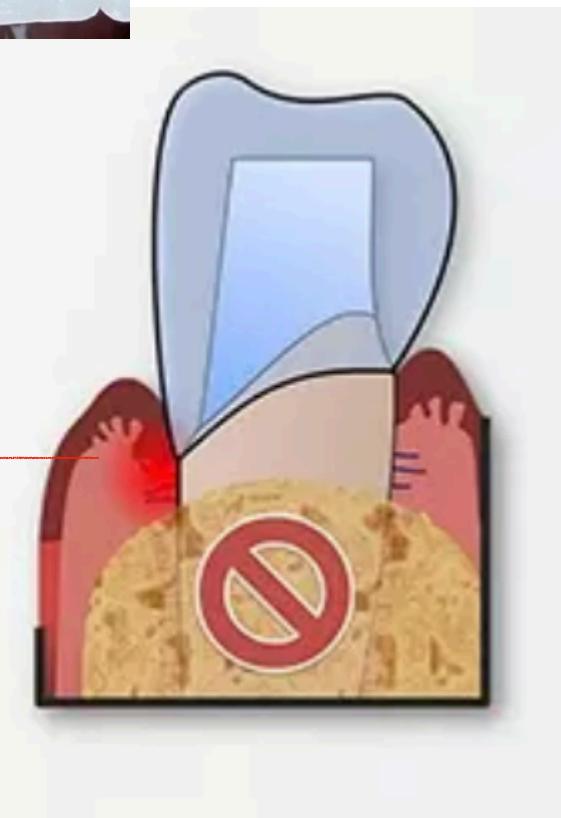
DIE BIOLOGISCHE BREITE

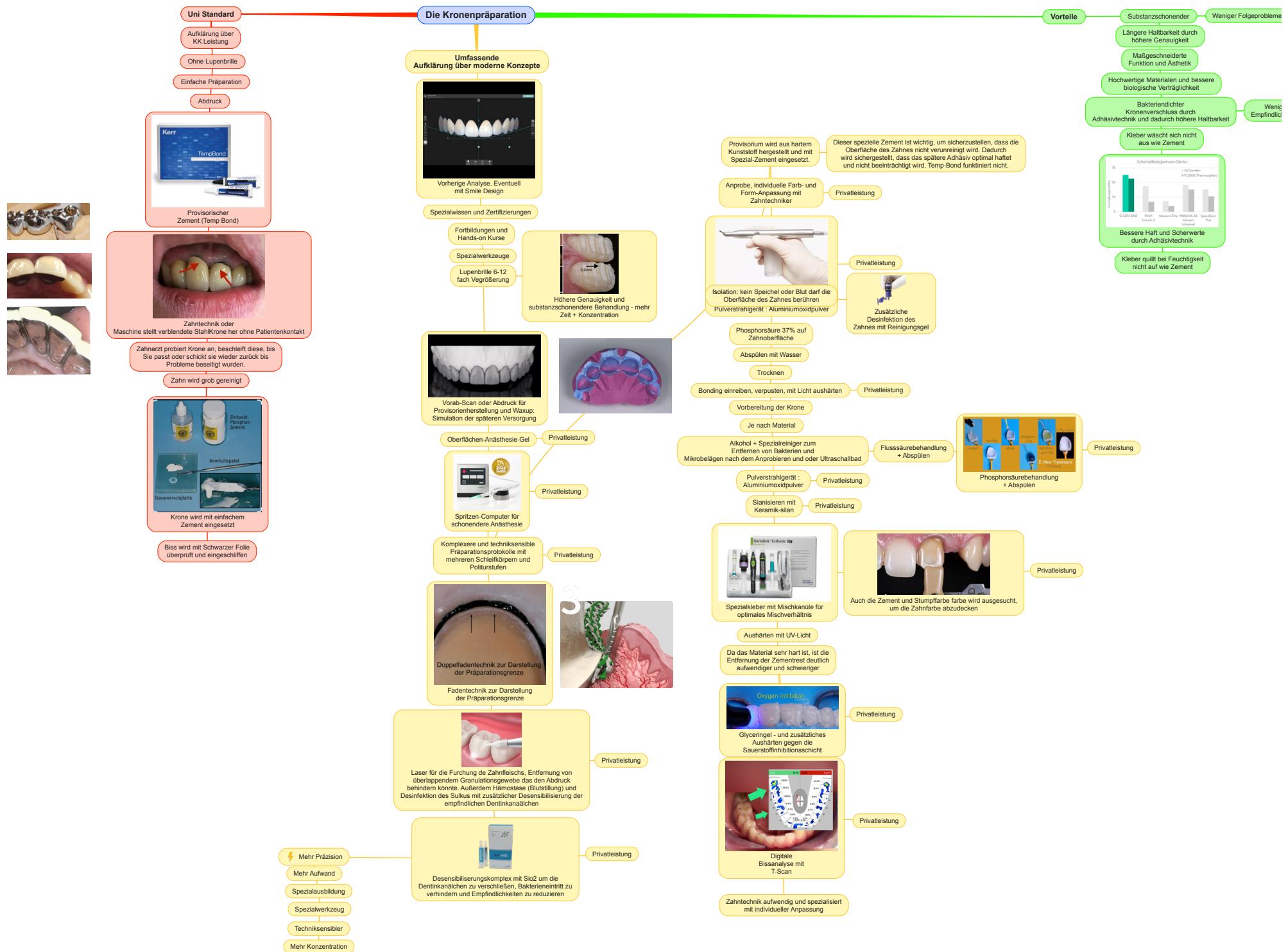


0,1-0,5 unter das Zahnfleisch
ohne die biologische Breite zu
verletzen: gesundes
Zahnfleisch,
optimale Reinigung und
Ästhetik



Krone mit zu tiefem Rand: der
Mindestabstand ist nicht gegeben:
die Zahnfleischentzündung ist die
Folge





Aber auch die Qualität des Werkzeugs ist von großer Bedeutung, unruhige Lager und zu starke Vibrationen sorgen für Defekte während der Präparation

Bis 500.000 Umdrehungen



Mehr Geschwindigkeit,
mehr Reibung, mehr Hitze,
schnellere Behandlung -
Mehr Trauma für den
Zahn und das
Nervegewebe.
Nerventzündungen
können die Folge sein.
Durch die zu hohe
Geschwindigkeit sinkt die
Präzision

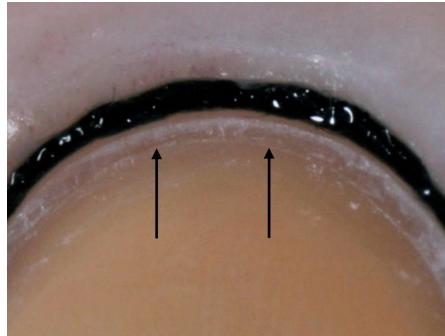
Bis 40.000 Umdrehungen



Behandlung mit geringerer
Geschwindigkeit und
reduziertem Druck: weniger
Hitzschaden und Trauma
für den Zahn und das
Nervegewebe. Die
Päzision steigt

Vergleich Lupenbrillen und Vergrößerung

„Wer mehr sieht, kann präziser arbeiten. Mit steigender Vergrößerung nehmen jedoch auch Anstrengung, Konzentration und Zeitaufwand zu.“



Die wichtigste Stelle:
Die Präparationsgrenze



Übergänge nicht sauber und Klebereste dazwischen **Folge:** Zahnfleischrückgang/
Entzündung, Karies unter den Veneers

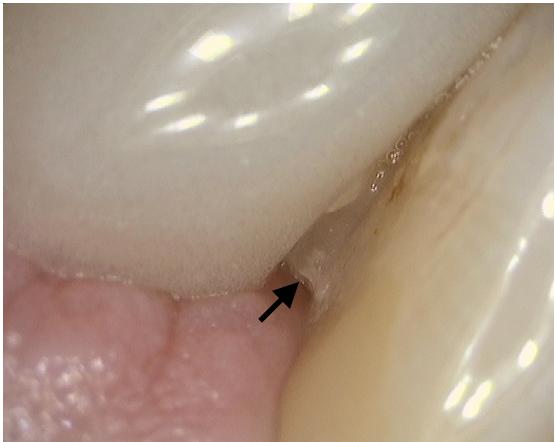
6-12 fach Vergrößerung



2,7-3,5 fach Vergrößerung



Probleme verstehen



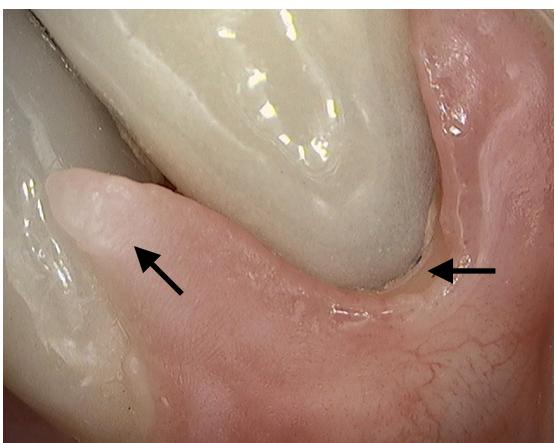
Klebereste zwischen den Zähnen
Folge: Eingeschränkte Reinigung, Nahrung bleibt zwischen den Zähnen hängen
Zahnfleischrückgang, Entzündung, Karies



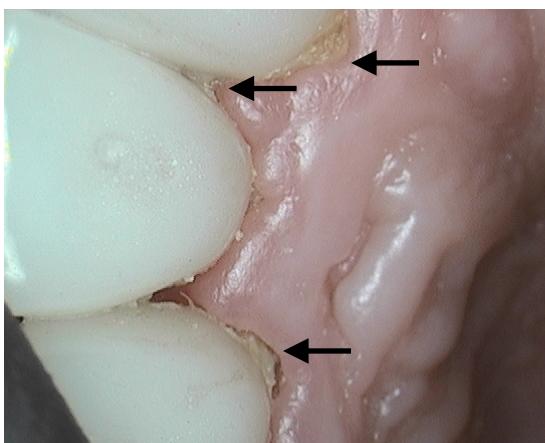
1 mm Spalt zwischen Zahn und Krone
Folge: Eingeschränkte Reinigung,
Zahnfleischrückgang, Empfindliche Zähne,
Karies, Bakterieneintritt



0,5 mm Spalt zwischen den Zähnen
Folge: Karies, Bakterieneintritt, Nahrung bleibt zwischen den Zähnen hängen,
Zahnfleisch- und Knochenentzündungen



Kleberreste zwischen den Zähnen und
Bakterien unter der Klebestelle
Folge: Zahnfleisch löst sich ab,
Zahnfleischtaschen, dunkle, bakterielle
Verfärbung, Entzündung, Karies

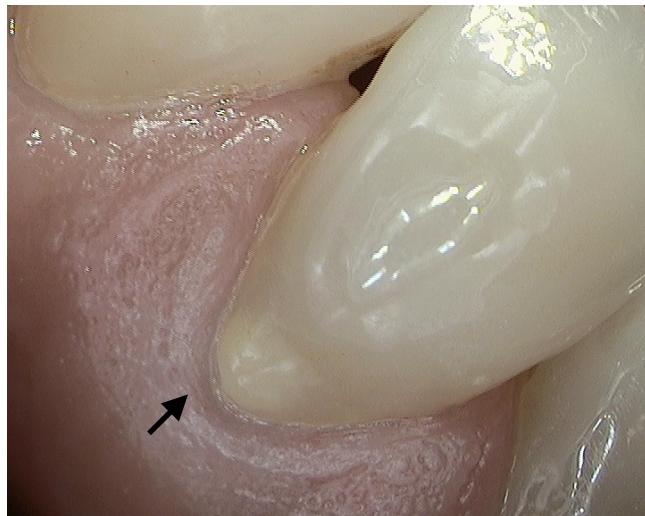


Kleberreste zwischen den Zähnen
Folge: Eingeschränkte Reinigung, Nahrung bleibt zwischen den Zähnen hängen
Zahnfleischrückgang, Parodontitis, Karies

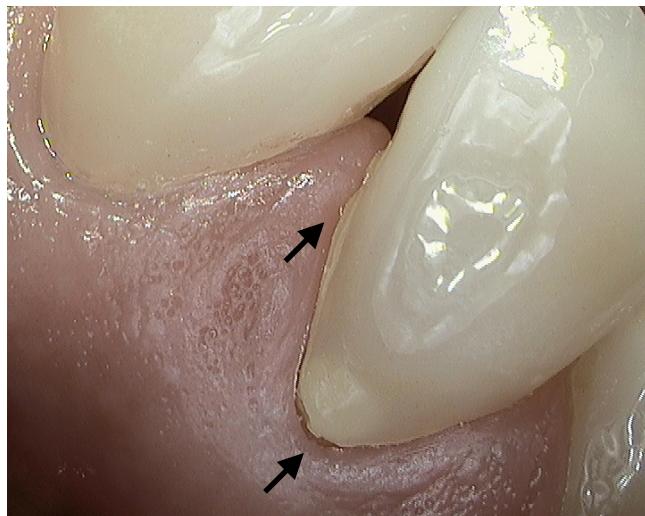
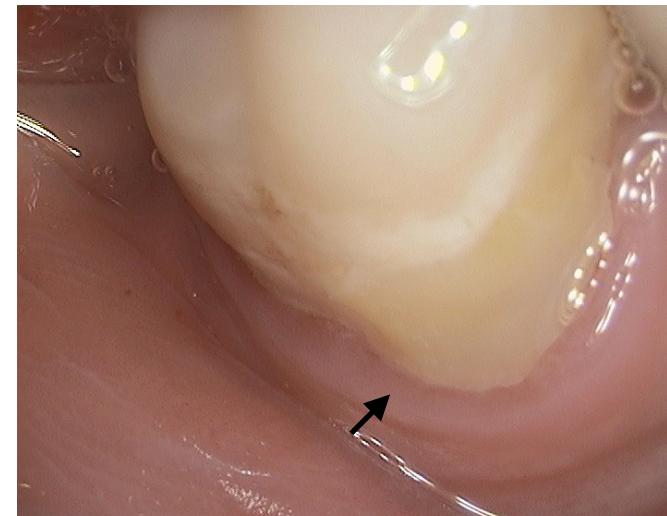


0,5 mm Spalt zwischen den Zähnen
Folge: Nahrung bleibt zwischen den Zähnen hängen, Zahnfleisch- und
Knochenentzündungen

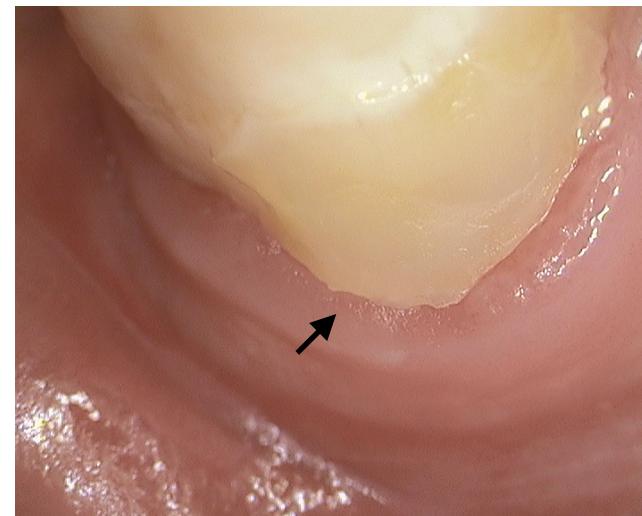
Auf den ersten Blick unsichtbare Probleme



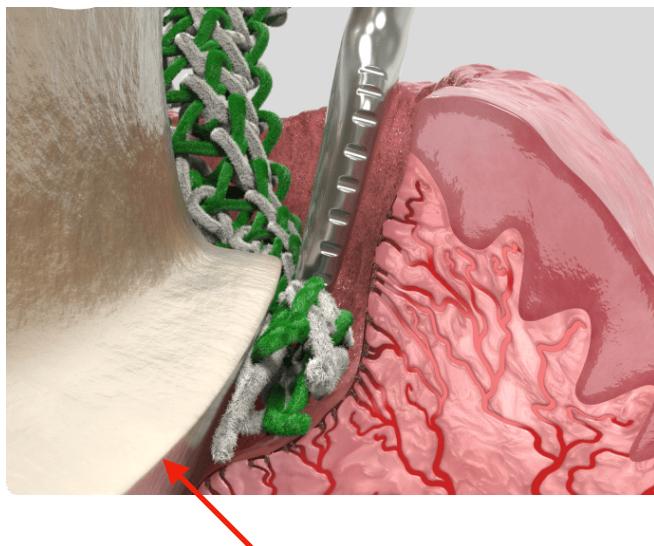
Auf den ersten Blick
unsichtbare Übergänge



Durch Wegpusten des
Speichels werden die Ränder,
Spaltmaße
und Klebereste sichtbar



Die wichtigste Stelle: Die Präparationsgrenze



Der Doppelfaden wird eingesetzt, um die Präparationsgrenze unterhalb des Zahnfleischs sichtbar zu machen. Nur so kann die Abdruckmasse diese wichtige Kante exakt erfassen. Dies ist entscheidend, damit der Zahntechniker einen passgenauen Zahnersatz ohne Spaltmaße anfertigen kann.



Der blaue Faden stoppt außerdem Blutungen. Der Zahn muss vollständig frei von Flüssigkeiten wie Speichel oder Blut sein, da der Abdruck sonst verfälscht wird. Die Präzision liegt dabei im Mikrometerbereich, was höchste Sorgfalt erfordert, um einen exakten Abdruck und einen perfekt sitzenden Zahnersatz zu gewährleisten.



Der blaue, obere Faden wird kurz vor dem Abdruck entnommen - Auch der Laser kann hier helfen und zusätzlich desinfizieren

DER WEG ZUR KRONE



Erster Faden für die Aufbaufüllung.



Zweiter Faden um die Blutung zu stoppen



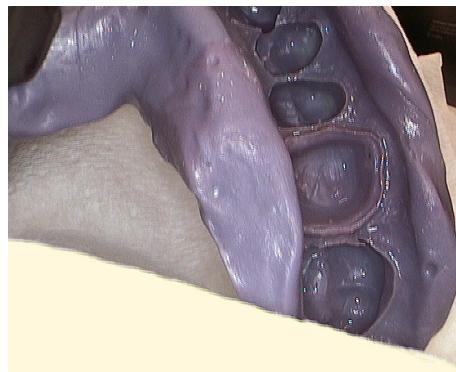
Zusätzlich Retraktionspaste gegen die Blutung



Blutungsfreie Situation vor dem Abdruck



Abdruckmasse um den Zahn



Präzisionsabdruck



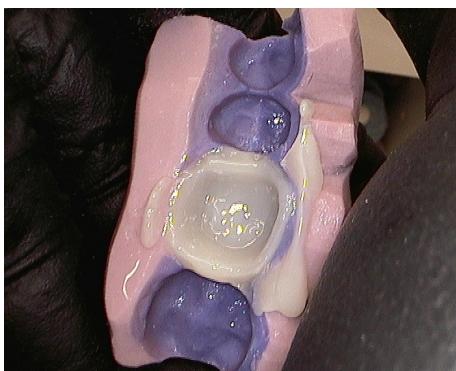
Versiegelung des Zahnes gegen Bakterien und Temperatureinflüsse



Silikonschlüssel für das Provisorium



3D Modell aufgewacht für das Provisorium



Kunststoffprovisorium im Silikonschlüssel



Kunststoff-Provisorium ausgearbeitet



Provisorium mit provisorischem Zement

Die Befestigung

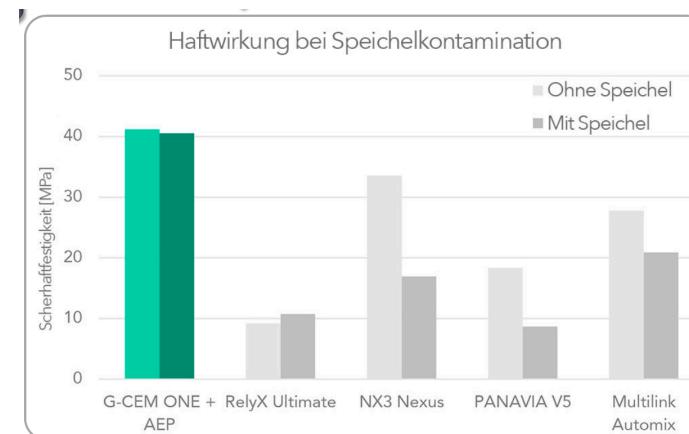
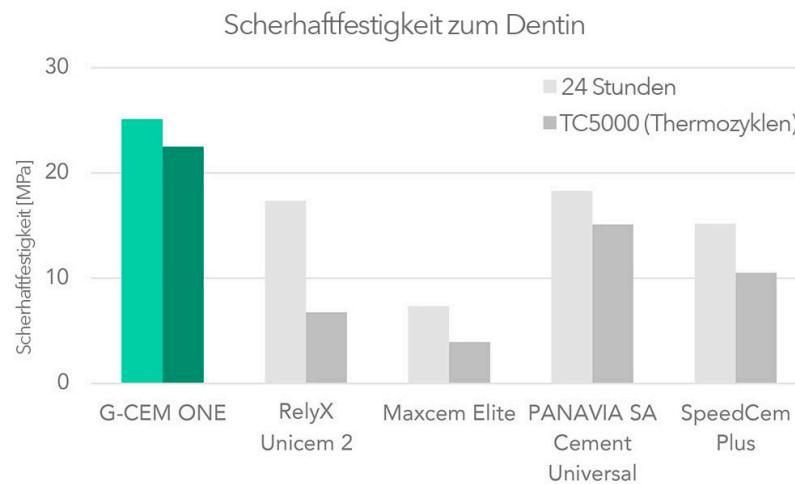


Packung Ca. 11€ - 5 Minuten



Packung Ca. 280€ - 20-30 Minuten

Unterschiedliche Haftwerte im Vergleich



Source: GC R&D, Data on file.

Vergleichstabelle

Kriterium	Zahnarztpraxis Malte Schaefer	Andere Praxen (Erfahrungen durch Patienten)	Kostengünstige Versorgung in anderer Praxis (Erfahrungen durch Patienten)
Zeit für den Patienten	<p>Wir nehmen uns sehr viel Zeit für ausführliche Befundung, Beratung und Behandlung, nur ein Patient pro Termin. </p> <p>Erstberatung: 30 - 60 Minuten Wartezeit: 5-15 Minuten Anzahl Patienten pro Tag: 1-10</p>	<p>Oftmals schnelle, standardisierte Abläufe, mehrere Patienten gleichzeitig </p> <p>Erstberatung: 10 Minuten Wartezeit: 30 Minuten - 2 Stunden Anzahl Patienten pro Tag: 30-50</p>	<p>Beschleunigte Behandlung, Fokus auf Quantität statt Qualität, wenig Zeit für individuelle Beratung. Patienten berichten: „der Arzt hat sich keine Zeit genommen, alles war viel zu schnell, Möglichkeiten wurden mir gar nicht angeboten, über Kosten und Folgen wurde ich nicht aufgeklärt“ </p> <p>Erstberatung: 5-10 Minuten Wartezeit: 30 Minuten - 2 Stunden Anzahl Patienten pro Tag: 30-70</p>
Spezialisierung	<p>Internationale Ausbildung Spezialzertifizierungen, hohe Routine in komplexen Behandlungen </p> <p>Minimalinvasive Behandlungsmethoden </p> <p>Zertifizierungen und Weiterbildungen: 100+ Komplexe Fälle pro Jahr: 80+</p>	<p>Oftmals Standardausbildung ohne zusätzliche Spezialisierung </p> <p>Zertifizierungen und Weiterbildungen: 1-5 Komplexe Fälle pro Jahr: 5-15</p>	<p>Fehlende Spezialisierung, nur einfache Standardbehandlungen, keine umfassende Diagnostik </p> <p>Zertifizierungen und Weiterbildungen: Standart Komplexe Fälle pro Jahr: selten bis keine</p>
Besondere Technik & Verfahren	<p>Einsatz modernster Hightech-Geräte wie Digital Smile Design, DVT-Röntgen, 3D-Scan, Lasertechnologie </p> <p>Technologie und Weiterbildungs-Investitionen: 100.000€-200.000 € jährlich</p>	<p>Begrenzte oder standardmäßige technische Ausstattung </p> <p>Technologie und Weiterbildungs-Investitionen: 30.000-50.000 € jährlich</p>	<p>Veraltete oder einfache Technik, wenig Investition in moderne Geräte </p> <p>Technologie-Weiterbildungs-Investitionen: < 30.000 € jährlich</p>

Präzision	6-12 fach Vergrößerung : Mehr Details sichtbar, aber auch mehr Konzentration notwendig und höherer Zeitaufwand... „wer mehr sieht und kann, muss auch mehr machen.“ 	Häufig keine  oder 2,5-3,5 fach Vergrößerung. Randspalte, Übergänge oder Klebereste häufig nicht für den Behandler sichtbar	Häufig keine  oder 2,5-3,5 fach Vergrößerung
Höhere Haltbarkeit	Langlebige Ergebnisse dank hochwertiger Materialien und Techniken, spezialisierte Komposit-Befestigung für bessere Haftwirkung und Ästhetik  Garantie: 2 Jahre, erweiterbar Haltbarkeit: 15 Jahre +	Einfachere, weniger haltbare Materialien und Techniken, höheres Risiko für spätere Reparaturen und Austausch  Garantie: 2 Jahre Materialaustausch: Nach 5-10 Jahren erforderlich	Geringe Haltbarkeit, schnelle Verfärbung durch schlechte Reinigungsmöglichkeit, Materialien wie Metall und Kunststoff, rasche Abnutzung  Garantie: 2 Jahre Materialaustausch: Nach 2-5 Jahren erforderlich
Weniger Folgeprobleme	Schonendere, minimalinvasive Verfahren, präzise Verklebung mit spezialisierten Materialien, minimiert Risiken für Reizungen, Überhitzungen und Entzündungen  Komplikationsrate: < 2% Kontrolltermine pro Jahr: 3-4 Materialstabilität: 15 Jahre +	Schnellere, weniger präzise Behandlung, erhöhtes Risiko für Folgeprobleme wie Verfärbungen, Kronenverlust und Karies  Komplikationsrate: 10-20% Kontrolltermine pro Jahr: 1-2 Materialstabilität: 5-10 Jahre	Hohe Risiken für Zahnfleischentzündungen, Kiefergelenkbeschwerden durch schlecht eingestellten Biss, starke Entzündungen durch Schleiftraumata Komplikationsrate: > 20% Kontrolltermine pro Jahr: Nur bei Beschwerden Materialstabilität: 2-5 Jahre

Ästhetik & Individualität	<p>Höchste Ästhetik durch maßgeschneidertes Design, metallfreie Keramik, individuelle Anpassung durch Zahnarzt und Zahntechniker ✓</p> <p>Patientenzufriedenheit (Ästhetik): 98%</p> <p>Durchschnittliche Anpassungen pro Patient: 3-4 Termine</p> <p>Materialqualität: Premium</p>	<p>Standard-Zahnersatz ohne individuelle Anpassung, metallhaltige Materialien, Zähne wirken dick und grob, dunkle Ränder, fehlender Direktkontakt zwischen Zahntechnik und Patient ✗</p> <p>Patientenzufriedenheit (Ästhetik): 70%</p> <p>Durchschnittliche Anpassungen pro Patient: 1-2 Termine</p> <p>Materialqualität: Standard</p>	<p>Leblose Ästhetik, alle Zähne sehen gleich aus, fehlende individuelle Anpassung, Zähne wirken dick und grob, dunkle Ränder, fehlender Direktkontakt zwischen Zahntechnik und Patient ✗</p> <p>Patientenzufriedenheit (Ästhetik): 60-70%</p> <p>Durchschnittliche Anpassungen pro Patient: Keine bis eine</p> <p>Materialqualität: Günstig/Standard</p>
Aufwand	<p>Doppelt bis dreifach so viel Zeit, um schonender und zielführender zu behandeln, was zu weniger Komplikationen führt. Präzise und minimalinvasive Arbeit erfordert höchste Konzentration und das Handling von Materialien, die keine Fehler verzeihen.</p> <p>Zeitaufwand pro Patient: 300%</p> <p>Erforderliche Konzentration: Sehr hoch</p> <p>Fehlerquote: < 1%</p>	<p>Geringerer Aufwand, jedoch mit potenziell höheren Risiken für den Patienten</p> <p>Zeitaufwand pro Patient: 50% bis 150% wenn anschließend Probleme auftreten</p> <p>Erforderliche Konzentration: Mittel</p> <p>Fehlerquote: 10-20%</p>	<p>Geringer Aufwand, aber deutlich höhere Risiken für ästhetische und gesundheitliche Komplikationen, sowie eine kürzere Haltbarkeit der Behandlungen</p> <p>Zeitaufwand pro Patient: 40% und später 300%, wenn anschließend Probleme auftreten</p> <p>Erforderliche Konzentration: Gering</p> <p>Fehlerquote: 20-30%</p>
Preis	\$\$\$\$	€€	€ und später €€€
Fazit	Höhere Investitionen in modernste Technik und individuelle Betreuung führen langfristig zu besseren Ergebnissen, weniger Komplikationen und höherer Patientenzufriedenheit		

QUALITÄT IST KEIN ZUFALL

WENN ICH IHNEN DREI HÄUSER HINSTELLE, DIE VON AUßen
GLEICH AUSSEHEN, DANN MÜSSEN SIE DIE RICHTIGEN FRAGEN
STELLEN



WER HAT DAS HAUS GEBAUT? WAREN DAS SPEZIALISTEN ODER MACHEN DIE DAS ZUM
ERSTEN MAL? WELCHE REFERENZEN HAT DIE FIRMA? KANN ICH PROJEKTE SEHEN?
WELCHE MATERIALIEN WURDEN VERBAUT? WIE LANGE HALTEN DIE MATERIALIEN? WIE
LANGE GIBT ES GARANTIE? WIE SIEHT ES MIT DER WÄRMEISOLATION AUS? LOHNT SICH
DIE ANFÄNGLICH TEURE VARIANTE MIT MARMOR UND DAFÜR REDUZIEREN SICH DER
FOLGEAUFWAND UND DIE KOSTEN? UND SO WEITER UND SO WEITER :-)



MALTE SCHAEFER

Feldmannstraße 5
66119 Saarbrücken
0681-5846361
www.zahnarztpraxisschaefer.de
Email: info@zahnarztpraxisschaefer.de

